



Christ-eyfriger Seelen-Wecker/ Oder Lehrreiche Predigen

...

... Tomus Divinus und fürnehmlich das Evcharistiale, Das ist: Lehrreiche Predigen Auff verschiedene hohe Fest deß Drey Einigen Gottes/ und Jesu Christi unsers Herrn ...

Barcia y Zambrana, José de

Augsburg, 1720

Erster Absatz. Christus der Herr ist in dem heiligsten Sacrament ein Exemplar/ oder Vormuster denen Seelen vorgestellt zum Nachschreiben/ und Abfassen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76523](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76523)

Cyrl. Alex.
Lib. 4. in
Joan. c. 18.
supra ser.
25. n. 6.

6.

2. Cor. 4.

Ambr. ibi.

D. Thom.
ibi lect. 3.

Salmer. ibi.

IMIL.
Schreiben
lehren.

7.
Pfal. 44.
Chryl. ser.
de sigil.
lib. Theod.
hom. in
Nat. Salv.
Hipel. ser. 3
contra Ber.

Christi abfassen/ abcopieren. Vivet profectus
torus ad me reformatus. Er wird wahr-
haftig leben ganz nach mir gestaltet.
Verstehen sie es / Geliebte?

Die Sach klarer zugeben / wollen wir
uns zu dem grossen Welt-Apstel versügen.
Diser schreibet also: semper mortificauonem
JESU in corpore vestro circumferentes.
Ihr sollet die Abtödtung JESU all-
zeit in eurem Leib herumtragen. Der
Heil. Ambrosius liest: mortem: ten Tod
für die Abtödtung. Nichtin müssen wir
ohne Unterlah den Tod JESU in uns
herumtragen: und dies zwar darum / sagt
der Heil. Paulus, damit auch das Leben
JESU in uns offenbahr werde: Ut
& vita JESU manifestetur in corporibus no-
stris. So muß demnach das Leben Christi
durch den Tod Christi offenbahr werden.
Aber laß sehen / was ist dann daß für ein
Leben? Es ist das Leben der Gnad / welche
Christus der Herr gibt / sagt der Englische
Lehrer. Id est, vita gratia, quam JESUS
dat. Das ist das Leben der Gnad / so
JESUS gibeit. Der hocherleuchte P.
Salmeron aber legt es auß auf die Nachfolg
des Lebens Christi / und dise müsse in uns
offenbahr werden / und sich sehen lassen.
Dominum imitantes. Aber wie muß eben
dise Nachfolg des Lebens das Leben zeigen /
und kundbahr machen? habt ihr nie gese-
hen / Geliebte wie etwann einer schreiben lehr-
net? diser nimmet die Vorschrift/die Buch-
staben seines Lehrmeisters für sich: und der
Lehrmeister machet ihme mit allem Fleiß ein
solche Vorschrift / ein Muster / so er mit
eigner Hand schreibet: dise Vorschrift nimt
alsdann der Schuler / und legt es unter ein
ganz zartes Papier hinein: und wann er
hernach die Buchstaben nach denen Buch-
staben des unterlegten Vormusters machet /
so machet er fürwahr eben dise Buchstaben
der unterlegten Vorschrift / so unter dem
Papier verborgen waren / kund- und sichtbar/
weillen er dieselbige in seiner Schrift / die er
machet abfasset / und copieret. Oder ist deme
nicht also? und auff gleiche Weiß müssen
auch wir in uns das Leben JESU Christi
kundbahr machen. Ut & vita JESU manife-
stetur. Ich erkläre mich aber noch mehr.

Es ist Christus JESUS unser Herr/
und Heyland jenes wesentliche Wort/wel-
ches von dem Götlichen Vatter von Ewig-
keit ist ausgesprochen worden: und nach-
gehends ist selbes in der Zeit auch in der hei-
ligsten Menschheit / wie Theodoretus Ancy-
ranus sagt / geschrieben / und sichtbarlich / ja
auch handgreifflich gemacht worden: und
dieses zwar nicht nur uns zuerlösen / sondern
auch damit er uns mit seinem heiligsten Le-

ben ein Vormuster / und Exemplar seye. Ja
wahrhaftig er ist jenes Vormuster auff dem
Berg / welches Gott der Herr dem Mo-
ses in dem Geheimnuß gezeigt hat / sagt der
Heil. Antonius von Padua, damit wir nach
demselben die Hüten / und Tabernacul des
Christlichen Lebens auffbauen mögen. In-
spice, & fac secundum exemplar: exemplar
est vita Christi. Siehe hinein / und mache
es nach dem Vormuster: das Vormu-
ster ist das Leben Christi. Ja er ist je-
nes erste / hauptsächliche Buch / als das er-
ste und fürnehmste Exemplar: und nach di-
sem Buch müssen all unsere Bücher nachge-
schrieben / oder getruckt werden / sagt der geist-
reiche Hugo Victorinus. Scribi debent li-
bri nostri secundum Exemplar libri vita.
Unsere Bücher müssen geschriben wer-
den nach dem Vormuster des Buchs
des Lebens. Ist gar recht: allein in was
für einem Stand ist das Leben Christi unse-
Original, unser Vormuster / worauff wir in
Schreibung unserer Bücher müssen Acht ha-
aen: Antwort in dem Stand / in welchem
er ist / da er in dem unaussprechlichen Altar-
Sacrament ist. Dann alda ist er / als wie
ein Vormuster (sagt der Heil. Chrylosto-
mus, Espenceus, und Alanus.) worinn zuse-
hen ist sein Leben / Leiden und Sterben.
Exemplaria victimarum immolarum in cruce. Das
Vormuster der am Creuz geopfertem
Opfergab. Allda ist er / wie der Heil.
Cyprianus sagt / als ein lebendiges Vormu-
ster der Abtödtung der Seelen. Constitui-
sti nobis potum vivificum, mortificationis
exemplum. Du hast uns bestellet ein
lebendig-machendes Trancf / ein Mus-
ter der Abtödtung. Nun dann seht
mercke man auff die Sach: was ist es an-
ders / wann der Christ die Communion emp-
fahet / als daß er dieses Uhr-Buch / dieses
Vormuster in sein Herz hinein thut / eben
als wie derjenige / der Schreiben lehret / die
Vorschrift unter das Papier hinein leget?
Warum legt er es aber hinein? dis hat der
Apstel schon gesagt. Ut & vita JESU mani-
festetur in corporibus nostris. Damit wir
in uns abfassen / und abziehen die Buchsta-
ben seiner Tugenden / und solcher massen in
uns das Leben JESU offenbahr werde. Ut
vita JESU manifestetur. Damit wir für-
tershin leben nicht nur mit dem Leben der
Gnad / und nach dessen Zuneigungen / und
Anschlag / sondern auch mit dem recht Sacra-
mentalischen Leben / welches er in der Heil.
Communion von uns verlangt / daß wir also
ein Leib Christi seyen / und zumahlen
von dem Geist Christi leben.

Vivet propter me.

* *

Exod. 25.
Pad. Dom.
9. post Pat.
Apoc. 20.
Hug. Vica.
Apud Tilm.
in Apoc. 20.
Bernard. in
de Coesin.
cap. 9.

Chryso.
hom. 17.
ad Hebr.
Espenc. l. 4.
de ador.
Evchar.
Alanus lib.
de Miss.
cap. 12.
Cypr. fermi.
de Pass. Do.
Raynaud.
onemalt.
Evchar. V.
Exemplar.

